

Gruppe SPD/GRÜNE
Gruppensprecher
Friedel Lages

Den Mitgliedern des Kreistages
+ internem Verteiler
zur Kenntnis / weiteren Verwendung

am: 10. Dez. 2012

gez. Heinemeier
Büro der Landrätin - Kreistagsbüro



An
Landkreis Holzminden
- Landrätin Angela Schürzeberg -
Bgm-Schrader-Straße
37603 Holzminden

Tischvorlage

Holzminden, den 3.12.2012

Änderungsantrag der Gruppe SPD/GRÜNE zu Vorlage 211/2012

Gesamtkonzept der Kreisvolkshochschule

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschließen

1. Der Kreistag nimmt das vorgelegte Konzept zur Kreisvolkshochschule zur Kenntnis.
 2. Er fordert zur Stärkung der Leitung und Steuerung der KVHS schnellstens eine ggf. Interimsleitung zu besetzen.
 3. Er fordert die Kreisverwaltung auf bis zum 31.8.2012 weitere Überlegungen über eine grundsätzliche Reform und Aufgabenüberprüfung zu erarbeiten und nach Beratung im Verwaltungsrat und den betroffenen Fachausschüssen zur Beschlussfassung vorzulegen. Dieses soll folgendes Beinhalt:
- a) Überprüfung der Aufgaben und Leistungen der KVHS und benachbarter Bereiche im Jugendamt, Sozialamt, Beschäftigungsgesellschaft, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Bildung etc. und ggf. Neuorganisation
 - b) Ein Konzept zur Personalentwicklung, welches Perspektiven für sichere, unbefristete Beschäftigungsverhältnisse bei der KVHS oder ggf. bei Neuorganisation von Aufgaben in der Kreisverwaltung schafft.
 - c) Enger Dialog mit der Politik, welche Aufgaben und Leistungen für den Kreis, die KVHS in Zukunft erfüllen kann und soll oder wer sie stattdessen übernehmen kann (Vermeidung von Doppelstrukturen, Aufgabenüberprüfung). Darauf basierend auch Neufestlegung des Trägerzuschusses zur nachhaltigen Sanierung und Absicherung der KVHS.
 - d) Die Beschäftigten und der Verwaltungsrat der KVHS sind in diese Weiterentwicklung der Arbeit der KVHS eng einzubinden.

Begründung: Die Kreisvolkshochschule hat mit dem vorgelegten Konzept eine begrüßenswerte Arbeit vorgelegt. Zur nachhaltigen Weiterentwicklung ist von der Verwaltung aber im Zuge der von der Landrätin angekündigten Organisationsreform der Eigenbetriebe und Gesellschaften eine Überprüfung der bisherigen Tätigkeiten vorzunehmen. Dabei soll auch geprüft werden, welche Aufgaben besser beim Kreis selbst oder umgekehrt bei der KVHS vorgenommen werden können. Langfristig gilt es die KVHS mit gestärkter Leitung neu aufzustellen, Doppelstrukturen zu vermeiden und eine aktive Zukunftssicherung für die häufig nur in befristeten Arbeitsverträgen arbeitenden Beschäftigten zu erreichen.

Friedel Lages
(Gruppenvorsitzender SPD/GRÜNE)